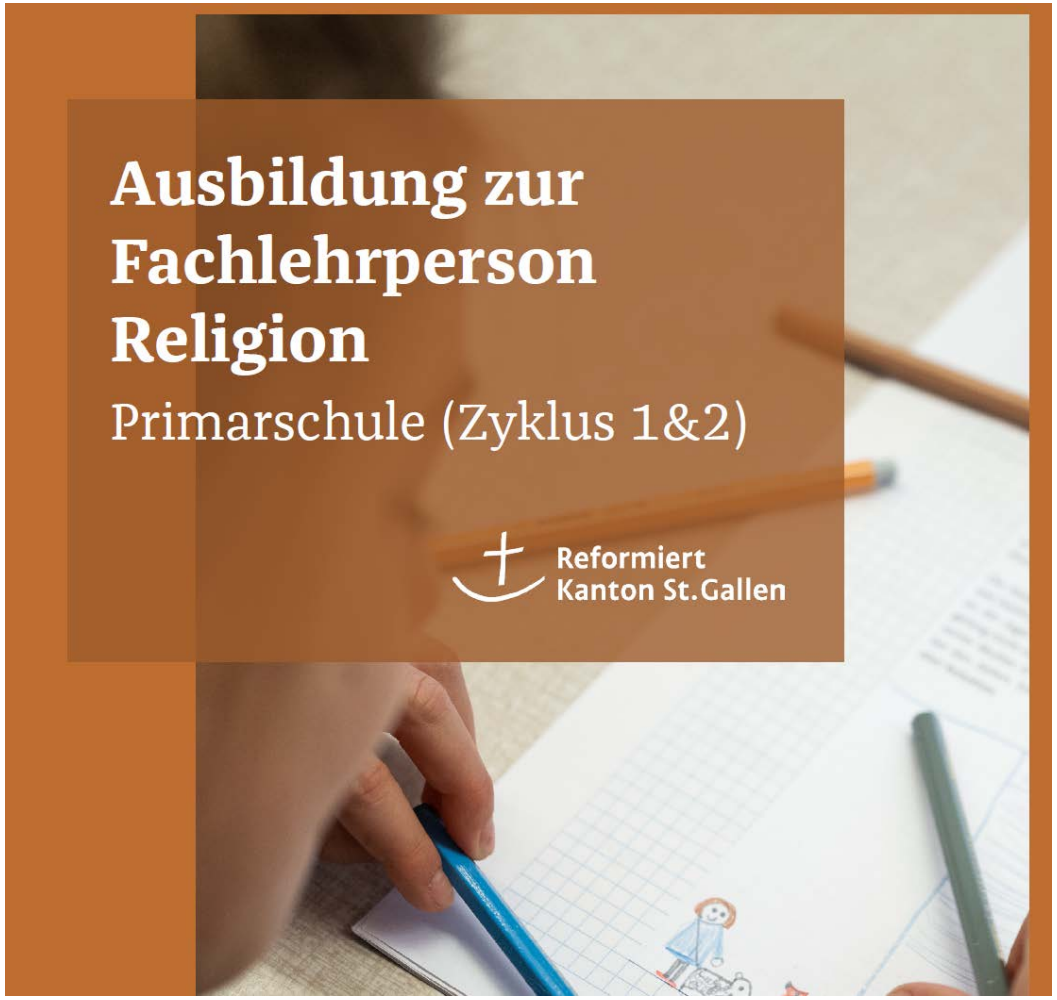
Informationsabend 24. März 2026 - G26 (2026-29)



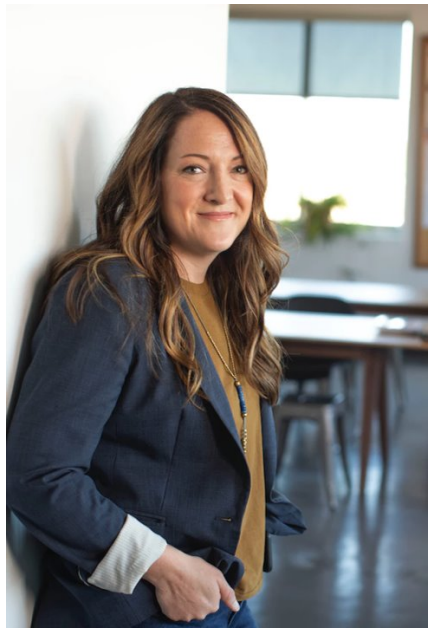
Sie arbeiten gern mit Kindern und Jugendlichen und interessieren sich für theologische und ethische Themen? Werden Sie Fachlehrperson Religion.

Reformiert Kanton St.Gallen

Evangelisch-reformierte Landeskirche beider Appenzell

Graubünden reformiert
Grischun refurmà
Grigioni riformato

Die Ausbildung



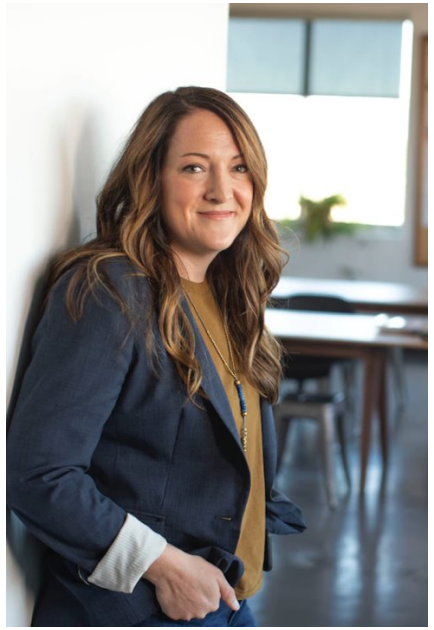
- Berufsbegleitend (Teilzeit): 3 Jahre
- Dauer: 3 Jahre, die auf bis zu 6 Jahre gestreckt werden können
- Unterrichtstage sind i. d. R. Donnerstage und Samstage
- (8:45Uhr–12Uhr und 13Uhr–16:15Uhr)
- Studienwoche in der letzten St. Galler Herbstferienwoche (Woche 42)
- 1. Semester: Hospitationen
- 2.–4. Semester: Praktika auf der Unter- und Mittelstufe / Zyklus 1 und 2
- Im 5. und 6. Semester: Unterricht in eigener Klasse = bezahlte Arbeit und erste Anstellung

Reformiert Kanton St.Gallen

Evangelisch-reformierte Landeskirche beider Appenzell

Graubünden reformiert
Grischun refurmà
Grigioni riformato

Die Ausbildung



- vertiefte Qualifikation in Theologie und Pädagogik
- Die Ausbildung ist von allen reformierten Landeskirchen der Deutschschweiz anerkannt.
- Qualifizierte Dozierende; z.T. von der Pädagogischen Hochschule St.Gallen
- Aufbaukurs Oberstufe (Zyklus 3)

A. Voraussetzungen und Aufnahme

- Voraussetzungen: Sekundarschule und mindestens 3jährige abgeschlossene Berufslehre
- Anmeldung bis 1. Mai 2026. Eine Nachmeldung ist bei freien Plätzen möglich.
- Aufnahmegespräch (30-45min)
- Eine Mitgliedschaft in der reformierten Kirche ist keine Voraussetzung, um das Studium zu beginnen.
- Für eine Anstellung in St. Gallen wird eine Kirchenmitgliedschaft vorausgesetzt.
- 2/3 der Studiengebühren werden auf Antrag der Kirchengemeinde von der Kantonalkirche durch den Finanzausgleich übernommen.

Anmeldung

Ausbildung zur Fachlehrperson Religion - Evangelisch-reformierte Kirche des Kantons St.Gallen (ref-sg.ch)

Dozierende

www.ref-sg.ch/Institut_rpi.html

Anmeldung bis 1. Mai 2026

- Lebenslauf mit Foto
- Abschlusszeugnis Sekundarschule (ggf.Abschluss-zeugnis Mittelschule)
- Diplom / Fähigkeitsausweis des beruflichen Abschlusses
- Motivationsschreiben
- Zwei Referenzadressen
- Referenz einer Kirchgemeinde (wenn möglich)
- Strafregisterauszug

Reformiert Kanton St.Gallen

Evangelisch-reformierte Landeskirche beider Appenzell

Graubünden reformiert
Grischun refurmà
Grigioni riformato

B. Inhalte der Ausbildung

Module der theologischen Ausbildung (46 Tage)

1. Biblische Theologie
2. Religion in Geschichte und Gegenwart

Module der pädagogischen Ausbildung (48 Tage)

1. Pädagogik und Psychologie
2. Didaktik und Methodik

Modulzeit: 94 Tage = ca. 750h/a 45 min
Entspricht etwa 600 Stunden/ pro Jahr
Total: 1800 Stunden Lernzeit = 1 Jahr

Kursstruktur theologischer Teil

- Der theologische Ausbildungsteil umfasst 15-16 Tage pro Kursjahr und ist in die Fachbereiche **Biblische Theologie** und **Religion in Geschichte und Gegenwart** gegliedert. Die sechs Semester sind pro Fachbereich in sechs Module gegliedert. In jedem Modul werden sieben bis acht Kurstage (inklusive Prüfung) durchgeführt, welche über jeweils ein Semester verteilt sind. Die Module werden jeweils mit einer Qualifikation (schriftlich oder mündlich) abgeschlossen.

- Der Unterricht findet an ausgewählten Donnerstagen statt.

Kursstruktur theologischer Teil: Biblische Theologien

Kompetenzen (Die Religionslehrperson …)	Mögliche Inhalte
1.1 Grundlagen	
kann Zugänge und Ansätze Biblischer Theologie unterscheiden kennt die Anfänge der Evangelienüberlieferung kann einzelne Evangelientexte interpretieren	Evangelien I
1.2 Wurzeln	
kann Inhalte und Theologie des Johannesevangeliums wiedergeben kann zwischen den Evangelien differenzieren und theologische Schwerpunkte identifizieren	Evangelien II
1.3 Identität	
kann verschiedene Strömungen in der Kirche von ihren Anfängen her einordnen hat einen bibelkundlichen Überblick über das Neue Testament	Apostelgeschichte, Briefe, Offenbarung
1.4 Anfänge	
kennt die Urgeschichte und Erzelternerzählungen in ihrer historischen und lebensweltlichen Relevanz kann ausgewählte Inhalte auf den RU hin aufarbeiten	Genesis (1. Mose)
1.5 Geschichte Israels	
kennt wesentliche Ereignisse der kann Erzählungen aus den Anfängen Israels und von ausgewählten Figuren wiedergeben, kritisch reflektieren und Lehrinhalte identifizieren	Geschichte: Vom Exodus bis zum Ende der Monarchie Erzählungen von Exodus bis 1. Könige 11
1.6 Literatur Israels	
kennt wesentliche Ereignisse der Geschichte Israels kann das Wirken der Propheten beschreiben und beurteilen kann ausgewählte Themen aus Poesie und Weisheit benennen und für den Unterricht identifizieren	Geschichte: Vom geteilten Königreich bis zur Perserzeit 1 Könige 12 bis 2. Könige, Psalmen, Weisheitsbücher

Kursstruktur theologischer Teil: Religion in Geschichte und Gegenwart

Kompetenzen (Die Religionslehrperson …)	Mögliche Inhalte
2.1 Wurzeln	
kennt die Wurzeln und Anfänge des Christentums	Woher kommen wir? Kirchengeschichte I Judentum Systematische Theologie I
2.2 Identität	
hat ein Verständnis der evangelischen Identität	Wer sind wir? Kirchengeschichte II Konfessionskunde I Systematische Theologie II
2.3 Zukunft	
versteht die gegenwärtige kirchliche Dynamik	Wohin gehen wir? Kirchengeschichte III Konfessionskunde II Systematische Theologie III
2.4 Dynamik	
weiss über individuelle und gesellschaftliche Religionsentwicklung Bescheid	Wie entwickeln wir uns? Stammesreligionen, Religionsentwicklung Systematische Theologie IV
2.5 Handeln	
kennt Grundkonzepte von Ethik und Spiritualität	Wie glauben wir? Philosophische und theologische Ethik Formen von Spiritualität
2.6 Variationen	
kennt die Weltreligionen in Grundzügen	Wie glauben andere? Islam, Hinduismus, Buddhismus

Kursstruktur pädagogischer Teil

- Ein Kursjahr (entspricht einem Schuljahr) enthält 14–18 Kurstage (in drei Jahren 48 Tage). Diese sind folgendermaßen angeordnet:
- 2½ Einstiegstage: Donnerstag, 20. August bis Samstag, 22. August 2026, Seminarhaus Haus Gutenberg, Lichtenstein
- Ca. 7 Kurstage (jeweils Sa) Sept–Mai in St. Gallen
- 4-5 Kurstage in einer Studienwoche 12. Oktober bis 16. Oktober 2026 in St. Gallen
- 1½ Abschlusstage Freitag, 04. Juni bis Samstag, 05. Juni 2026, Seminarhaus Lihn, Filzbach
- usw.

Kursstruktur pädagogischer Teil: Pädagogik/Psychologie

3.1. Religionspädagogik	Religionspädagogische Konzepte und Ansätze kennen und anwenden können
3.2. Psychologisch-pädagogisches Denken und Handeln	Psychologisch-pädagogische Kompetenz und Performanz im RU erreichen
3.3. Lernen und Entwicklung	Lernen und Entwicklung interdisziplinär verstehen und gestalten
3.4. Präsenz und Persönlichkeit	Präsenz und Persönlichkeit im Religionsunterricht
3.5. Kommunikationspraxis	Bereichsspezifisches kindgerechtes Besprechen theologischer Themen

Kursstruktur pädagogischer Teil:
Didaktik/Methodik

4.1. Lernprozesse gestalten	Religionsunterricht ganzheitlich gestalten und weiterentwickeln
4.2. Erzählen	Grundregeln des Erzählens biblischer Geschichten erlernen und einsetzen können
4.3. Klassenführung	Transparenz und Sicherheit in der Klassenführung
4.4. Kommunikation	Kommunikation in Bildungskontexten gelingend und wertschätzend gestalten
4.5. Musik und Liturgie im RU	Musik und Liturgie als Lern- und Ausdrucksform im RU entdecken und kreativ weiterentwickeln
4.6. Lernressourcen nutzen - Medienkompetenz	Medien schüler/innen- und stufengerecht einsetzen

Qualifikationen

Die theologischen Fächer werden pro Semester mit einem Modulnachweis abgeschlossen (Gruppenkolloquium, Einzelprüfung, schriftliche Prüfung).

Die Module „Psychologisch-pädagogisches Handeln und „Lernen und Entwicklung“ werden durch eine schriftliche „Open Book“-Prüfung abgeschlossen.

Das Modul Lernprozesse gestalten wird durch eine schriftliche Hausarbeit abgeschlossen.

Im 4. und 5. Semester (2/3. Studienjahr) wird eine Vertiefungsarbeit zu einem frei zu wählenden Thema aus einem der Fachbereiche des Studiums geschrieben.

Unterrichtspraxis: Im 4. und 6. Semester wird eine Unterrichtslektion vor Ort geprüft (Prüfungslektion / Diplomlektion).

C. Kursorte

Die Kurse finden in der Regel im Haus zur Perle, Oberer Graben 31, 9000 St. Gallen statt. Einzelne Kursteile können auswärts, z.B. in einem Seminarhaus, stattfinden.

D. Aufbaukurse

1. Nach der Ausbildung kann ein Aufbaukurs zur Lehrberechtigung an der Oberstufe (Zyklus 3) belegt werden. (St. Gallen)

2. Nach der Ausbildung kann ein ökumenischer Aufbaukurs zur Lehrberechtigung für den Heilpädagogischen Unterricht belegt werden. (Rämismühle-Zell und Zürich)

E. Schulpraxis

Hospitation, Praktika und Praxisjahr

Im ersten Studienjahr hospitieren die Studierenden im Schulunterricht. Danach absolvieren sie ein Praktikum. Im zweiten Studienjahr findet ebenfalls ein Praktikum statt. Jeweils haben sie eine Praktikumsbegleitung. Im dritten Jahr übernehmen die Studierenden einen Unterrichtsauftrag (Praxisjahr) mit einer Unterrichtslektion in einer Klasse, i.d.R. in ihrer Heimatgemeinde und werden durch eine Mentorin/einen Mentor begleitet. Die Studierenden kümmern sich selbst um die Anstellung.

Klassenassistenz

Während des Studiums ist es möglich als Klassenassistenz zu arbeiten. Sie werden wie Klassenassistenzen mit Abschluss vergütet.

F. Zusatzausbildung für Lehrpersonen

Primarschullehrpersonen können einzelne theologische Module im Rahmen der theologischen Zusatzqualifikation zur Lehrperson für das Fach Religion belegen.

G. Studienreise

Das RPI-SG bieten Studienreisen zur Weiterbildung für Studierende, Religionslehrpersonen und weitere kirchliche Mitarbeitende an.
Nächste Reise: Westtürkei: Auf den Spuren der Apostel Paulus und Johannes in Kleinasien 26.9.-04.10.2026 (1. Herbstferienwoche). Für Studierende subventioniert.
Alle weiteren Informationen und den Link zur Anmeldung finden Sie unter Veranstaltungen des RPI.

H Weiterbildung und Nachqualifikation

Einzelne Module können von kirchlichen Mitarbeitenden zur Weiterbildung belegt werden.

G. Schulpraxis

1. Semester
Hospitationen in Primarschulklassen
(8 Lektionen)

ab 2. Quartal:
Praktikum Zyklus 1 in der 1./2. oder 3. Klasse (insgesamt 10 Einzellektionen oder 6 Doppellektionen)
2 Unterrichtsbesuche von Dozierenden

3./4. Semester
Praktikum Zyklus 2 in der 4./ 5. oder 6. Klasse. (insgesamt 15 Einzellektionen oder 10 Doppellektionen)
1 Unterrichtsbesuch von Dozierenden/Prüfungslektion

5./6. Semester
Praxisjahr
Übernahme eines eigenen Unterrichtsauftrags (eine Lektion) ⇨ Anstellung mit Lohn
Begleitung durch Mentor/in (wird nach Möglichkeit durch die Studierenden organisiert)
Es dürfen bis zu vier Lektionen unterrichtet werden.

Reformiert Kanton St.Gallen
Evangelisch-reformierte Landeskirche beider Appenzell
Graubünden reformiert
Grischun refurmà
Grigioni riformato

H. Fachcoaching in den ersten beiden Berufsjahren

Nach der Diplomierung besuchen die Absolventinnen und Absolventen mindestens in den ersten beiden Berufsjahren ein Fachcoaching. Die Teilnahme ist verpflichtend.

I. Beginn

Der Kurs beginnt mit dem Einstiegstagen am Donnerstag, 20. August bis Samstag, 22. August 2026.

K. Kosten

Studiengebühr: pro Semester 2’100 Franken. Eigenanteil: 700 Franken.

Studierende, welche der evang.-reformierten Kirche angehören, werden subventioniert.

- SG: 2/3 der Studiengebühren werden auf Antrag der Kirchgemeinde von der Kantonalkirche aus dem Finanzausgleich übernommen.
- ARAI: i.d.R. werden 2/3 der Kosten übernommen (1/3 Kirchengemeinde, 1/3 Kantonalkirche).
- GR: Die Kantonalkirche subventioniert in gleicher Grösse.
- Ausserdem sind Reisekosten und Einzelzimmerzuschläge bei Übernachtungen zu tragen.

L. Anwesenheit: Präsenzpflicht

Grundsätzlich gilt eine durchgehende Präsenzpflicht (90%). Im Falle einer unvermeidlichen Absenz bitten wir, die betroffenen Dozierenden sowie das RPI-SG vorher zu informieren.

Versäumte Unterrichtsinhalte müssen nachgeholt werden. Dafür ist der oder die Studierende selbst verantwortlich. Dazu gehört, sich über verteilte Materialien und allfällige Hausaufgaben zu informieren.

M. Zeit / Ort / Termine

- Zeit: 8.45–12.00 Uhr und 13.00–16.15 Uhr (kann ggf. leicht angepasst werden)
- Unterrichtsort: Haus zur Perle, Oberer Graben 31, 9000 St. Gallen
- Jährlich: Einstiegs- und Abschlusswochenende in einem Seminarhaus
- Studienwoche in der letzten Woche der Herbstferien
- Kurstage:
  - Theologie am Donnerstag
  - Pädagogik/Psychologie und Methodik/Didaktik am Samstag

M. Unterlagen

- Die Unterlagen zur Ausbildung finden sie unter
- https://www.ref-sg.ch/Ausbildung_Fachlehrperson_Religion.html

Anmeldeformular

Curriculum

Terminplan

Reglement für die Erlangung des Diploms (Kirchenrat)

Studienordnung (Begleitkommission)

Studienrichtlinien (Institut)

Dozierende und Trägerschaft

Fragen